



Amtsblatt der Stadt Kassel

1. Dezember 2023
Nr. 062 / 7. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	959
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	960
Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden	960
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel	960
Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen	960
Sitzung des Behindertenbeirats.....	961
Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung	961
Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben..	961
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	962
Bekanntmachungen	964
Verkaufsoffener Sonntag 01.04.2024	964
Wahlbekanntmachung	964
Wahlbekanntmachung	965
Wahlbekanntmachung	965
Haushaltssatzung und Bekanntmachung ..	966
Feststellung des Jahresabschlusses	967
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	967
Lehrkraft (w/m/d) für die Musikakademie	967
Bauingenieurin / Bauingenieur (w/m/d)....	968
Mehrere Gartenarbeiter/innen (w/m/d)....	969
Leiter/in (w/m/d) der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste.....	970
Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) für die Zentralabteilung	972
Beamtinnen/Beamte im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).....	973
Mehrere Sozialpädagoginnen/ Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen/	

Sozialarbeiter (w/m/d).....	974
Pädagogisches Fachpersonal (w/m/d)	975
Vergabe öffentlicher Aufträge	977
Impressum	977

ghedi
Stillen willkommen
Breastfeeding welcome



„Stillen willkommen“

Stillen, mobil sein und dabei wissen, wo man willkommen ist!

Stillorte in Kassel
Eine interaktive Karte zeigt eine Übersicht der Stillorte.



Kassel documenta Stadt

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden

Am Donnerstag, 7. Dezember 2023, 19:30 Uhr,
findet in den Bürgerräumen Wehlheiden,
Kohlenstraße 16, 34121 Kassel, die
25. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates
Wehlheiden statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Anhörung zum Haushaltsplanentwurf 2024
2. Mitteilungen

gez. Stefan Amtsberg
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Dienstag, 5. Dezember 2023, 17.00 Uhr,
findet im Kommissionszimmer I, Rathaus,
Kassel, die 29. öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität
und Verkehr statt.

Tagesordnung:

1. Abschlussbericht des Verkehrsentwicklungsplans der Stadt Kassel 2023 (VEP)

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 20. Juli 2015
Bericht des Magistrats
-101.17.1751-

2. Straßenzustandsbericht

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 5. Februar 2018
Bericht des Magistrats
-101.18.751-

3. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 23. September 2019
Bericht des Magistrats
-101.18.1237-

4. Sichere Schulwege

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 15. Mai 2023
Bericht des Magistrats
-101.19.759-

5. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. II/20 “Georg-Stock-Platz“ (Aufstellungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.976 -

6. Wohnungskonzept - Wohnraumagentur

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Violetta
Bock
- 101.19.917 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Klima, Umwelt
und Energie)

7. Umwelt- und Gartenamt

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Violetta
Bock
- 101.19.921 -

8. Wohnraumversorgung durch die GWG

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Violetta
Bock
- 101.19.928 -

gez. Holger Augustin
Vorsitzender

Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen

Am Dienstag, 5. Dezember 2023, 19:30 Uhr,
findet im Bürgerhaus Nordshausen, Korbacher
Straße 235, Kassel, die 23. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Nordshausen statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Verkehrssituation Klosterwiese
2. Haushaltsplanentwurf 2024
3. Dispositionsmittel
4. Mitteilungen

gez. Christian Knauf
Ortsvorsteher

Sitzung des Behindertenbeirats

Am Donnerstag, 7. Dezember 2023 von 17.30 bis 19.00 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Bürgersaal des Rathauses.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresrückblick 2023 und Ausblick auf 2024
3. Wahl einer Stellvertretung für den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport
4. Bildung einer Projektgruppe „Planung Jubiläum 2024“
5. Neujahrssessen
6. Initiative des Seniorenbeirats für ein Verkehrskonzept Bebelplatz
7. Berichte aus den Arbeitsgruppen des Behindertenbeirats
8. Berichte aus den Ausschüssen und sonstigen Gremien
9. Mitnahme von Rollstuhl Zugmotoren in Trams (Frau Staffyllaraki)
10. Mitteilungen/Verschiedenes

gez. Carola Hiedl
Vorsitzende des Behindertenbeirates

Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung

Am Mittwoch, 6. Dezember 2023, 17.00 Uhr findet im Kommissionszimmer I, Rathaus, Kassel, die 30. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung statt.

Tagesordnung:

- 1. Erweiterung der Fachoberschule an der Arnold-Bode-Schule in der Fachrichtung Technik um den Schwerpunkt Medienproduktionstechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt**
Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Bürgermeisterin Nicole Maisch
- 101.19.973 -

2. Rechtsanspruch und Realität bei der Kinderbetreuung U3 und Ü3

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann
- 101.19.953 -

3. Bericht aus dem Haus des Jugendrechts

Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Annette Knieling
- 101.19.954 -

gez. Anke Bergmann
2. stellv. Vorsitzende

Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben

Am Donnerstag, 7. Dezember 2023, 17.00 Uhr findet im Kommissionszimmer I, Rathaus, Kassel, die 17. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben statt.

Tagesordnung:

1. Berichts Antrag zu "Willkommen von Anfang an"

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 27. März 2023
Bericht des Magistrats
- 101.19.757 -

2. Einladung PIKS Labor Kassel

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18. September 2023
Bericht des Magistrats
- 101.19.859 -

3. Leichte Sprache bei der Stadt Kassel

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Ali Timtik
- 101.19.926 -

4. Modellstadt Antirassismus

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Ali Timtik
- 101.19.964 -

gez. Sophie Eltzner
Vorsitzende

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Montag, 11. Dezember 2023, 16:00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 29. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt.

Tagesordnung I

- 1. Einführung einer Stadtverordneten bzw. eines Stadtverordneten**
- 2. Mitteilungen**
- 3. Vorschläge der Ortsbeiräte**
- 4. Fragestunde**
- 5. Ausländerbeirat der Stadt Kassel**
Bericht des Vorsitzenden Mohamed Abdi Wacays
- 6. Beschluss über den Jahresabschluss 2021 und über die Entlastung des Magistrats**
Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in des Revisionsausschusses:
N.N.
- 101.19.876 -
- 7. Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH (KVV)**
Verlängerung des Konsolidierungsvertrages
Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Decker
- 101.19.962 -
- 8. Für ein klares Bekenntnis zum und gegen die Herabstufung des Flughafens Kassel Calden**
Antrag der SPD-Fraktion
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Esther Kalveram MdL
- 101.19.884 -
- 9. Konzept für senioren-, behinderten- und bedarfsgerechte Bänke in Kassel**
Antrag der SPD-Fraktion
Berichtersteller/in des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport:
Stadtverordnete Ullrich
- 101.19.888 -
- 10. Kassel auf den Weg zur Stadt der 100.000 Bäume**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie: Stadtverordnete Hesse
- 101.19.892 -

11. Sternenstadt Kassel

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie: Stadtverordneter Bickel
- 101.19.923 -

12. Ruhebänke

Antrag des Seniorenbeirates
Berichtersteller/in des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport:
Stadtverordnete Köpp
- 101.19.925 -

13. Verlängerung Stellplatzsatzung

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Köpp
- 101.19.939 -

14. Gemeinsam – Sicherung der Daseinsversorgung durch das Städtische Klinikum Kassel (GNH)

Antrag der SPD-Fraktion
Berichtersteller/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Dr. Hechelmann
- 101.19.944 -

Tagesordnung II (ohne Aussprache)

15. "Festbetragsförderung der Energieagentur Energie 2000 e. V. für die Durchführung des Projekts Stromspar-Check in der Stadt Kassel"

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie: Stadtverordneter Dr. Hoppe-Kilpper
- 101.19.927 -

16. Landschaftsplanungs- und Nutzungskonzept „Stadt am Fluss“ (Fuldakonzept Kassel – Kassel Deine Fulda)

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie: Stadtverordnete Dr. Janusch
- 101.19.940 -

17. Vorstellung Konzeption und Leitung Palais Bellevue

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur:
Stadtverordnete Pfeil
- 101.19.942 -

18. Bericht aus dem Haus des Jugendrechts

Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.
- 101.19.954 -

19. Verschmelzung der Städtische Werke Direkt GmbH (DVG)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Hesse
- 101.19.955 -

20. Nachhaltigkeitsziele in die Praxis bringen

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Knieling
- 101.19.971 -

21. Erweiterung der Fachoberschule an der Arnold-Bode-Schule in der Fachrichtung Technik um den Schwerpunkt Medienproduktionstechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.
- 101.19.973 -

22. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. II/20 "Georg-Stock-Platz"

(Aufstellungsbeschluss)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.19.976 -

Tagesordnung I

Es ist beabsichtigt, nachfolgende Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

23. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niedierzwehren

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: N.N.
- 101.19.965 -

24. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niedierzwehren

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: N.N.
- 101.19.966 -

25. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niedierzwehren

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: N.N.
- 101.19.967 -

26. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niedierzwehren

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: N.N.
- 101.19.968 -

27. Umlegungsvertrag in der Gemarkung Nordshausen

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: N.N.
- 101.19.969 -

28. Umlegungsvertrag in der Gemarkung Nordshausen

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: N.N.
- 101.19.970 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Bekanntmachungen

Verkaufsoffener Sonntag 01.04.2024

Festlegung

über die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten, Messen, örtlichen Festen oder ähnlichen Veranstaltungen gemäß § 6 Hessisches Ladenöffnungsgesetz

1. Abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes vom 23. November 2006 wird die Öffnung von Verkaufsstellen für den unter Ziffer 3 genannten Geltungsbereich aus Anlass der Veranstaltung "Casseler Frühlings-Freyheit"

am Sonntag, dem 07. April 2024
in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

festgelegt.

Die Festlegung erfolgt vorbehaltlich der tatsächlichen Durchführbarkeit der Veranstaltung an diesem Tag.

2. Gem. § 6 (1) HLÖG sind die Gemeinden berechtigt unter den dort genannten Voraussetzungen die Öffnung von Verkaufsstellen an jährlich bis zu vier Sonn- und Feiertagen freizugeben. Die „City Kaufleute Kassel e.V.“ haben beantragt, dass anlässlich der

„Casseler Frühlings-Freyheit“ die Verkaufsstellen am Sonntag 07. April 2024 in der Kasseler Innenstadt in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein dürfen.

Die Veranstaltung wird den Besuchern ein umfangreiches, vielfältiges Programm bieten, welches insbesondere auf dem Königplatz, dem Friedrichsplatz (mittelalterliches Markttreiben), dem Opernplatz (Schausteller- und Fahrgeschäfte, Imbissbetriebe), der Wilhelmsstraße und den verbindenden Straßenzügen stattfindet.

Die Attraktivität der Veranstaltung führt erfahrungsgemäß zu einem erheblichen Besucherandrang, der die Geschäftigkeit an üblichen Werktagen bei Weitem übersteigt.

Der Bereich in dem die Geschäfte geöffnet werden dürfen, ist auf die Innenstadt begrenzt. Der zeitliche Rahmen ist auf die Hauptveranstaltungszeit der „Casseler Frühlings-Freyheit“ beschränkt.

3. Der Geltungsbereich der Festlegung umfasst folgende Straßen und Plätze:

Obere Königsstraße, Untere Königsstraße bis Holländischer Platz, sowie den Innenstadtring der Stadt Kassel, begrenzt durch Brüderstraße, Steinweg, Frankfurter Straße, Fünffensterstraße, Ständeplatz, Rudolf-Schwander-Straße, Lutherstraße und Kurt-Schumacher-Straße.

Kassel, den 21. November 2023
Stadt Kassel - Der Magistrat

Heiko Lehmkuhl
Ordnungsdezernent

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ausländerbeirat der Stadt Kassel

Herr Giuseppe Lo Voi vom Wahlvorschlag ERUOPA LISTE (EUROPA LISTE) hat auf seinen Sitz im Ausländerbeirat verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 16. November 2023 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Herr Stjepan Strelec. Er rückt mit Wirkung vom 17. November 2023 in den Ausländerbeirat nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin, Stadt Kassel, Bürgeramt, – Wahlbehörde–, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§ 58 in Verbindung mit §§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
§ 81 in Verbindung mit § 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 1. Dezember 2023
Stadt Kassel – Der Wahlleiter für die Kommunalwahlen
im Auftrag
gez. Stefan Knabe

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ortsbeirat 3 Vorderer Westen der Stadt Kassel

Herr Steffen Müller vom Wahlvorschlag Bündnis 90 / Die Grünen (GRÜNE) hat auf seinen Sitz im Ortsbeirat 3 Vorderer Westen verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 30. November 2023 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Herr Iring Freiherr Treusch von Buttler-Brandenfels. Er rückt mit Wirkung vom 1. Dezember 2023 in den Ortsbeirat 3 Vorderer Westen nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, – Wahlbehörde–, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen

zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 1. Dezember 2023
Stadt Kassel – Der Wahlleiter für die Kommunalwahlen
Im Auftrag
gez. Stefan Knabe

Wahlbekanntmachung

Veränderung in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel

Herr Steffen Müller vom Wahlvorschlag Bündnis 90 / Die Grünen (GRÜNE) hat auf seinen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 30. November 2023 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Frau Ruth Fürsch. Sie rückt mit Wirkung vom 1. Dezember 2023 in die Stadtverordnetenversammlung nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, – Wahlbehörde–, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 1. Dezember 2023

Stadt Kassel - Der Wahlleiter für die Kommunalwahlen
im Auftrag
gez. Stefan Knabe

Haushaltssatzung und Bekanntmachung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. Seite 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), hat der Verwaltungsrat am 28.11.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird im Ergebnishaushalt im ordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge 713.759 EUR mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 612.530 EUR mit dem Saldo von 101.229 EUR im außerordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge 0 EUR mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 0 EUR mit einem Saldo von 0 EUR festgesetzt im Finanzhaushalt Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit 101.229 EUR Auszahlung aus Verwaltungstätigkeit 112.700 EUR mit einem Saldo von -11.471 EUR festgesetzt

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Jeder Teilhaushalt bildet ein Budget. Die Ansätze für Aufwendungen in den Budgets sind gem. § 21(1) der Gemeindehaushaltsverordnung Hessen (GemHVO) übertragbar.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

1. Dem Geschäftsführer wird nach § 100 Abs. 1 HGO die Ermächtigung übertragen, über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu entscheiden, die den Betrag von 5.000 EUR nicht übersteigen.
2. Dem Schulvorstand wird nach § 100 Abs. 1 HGO die Ermächtigung übertragen, über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu entscheiden, wenn sie den Betrag von 15.000 EUR nicht überschreiten oder sie auf gesetzlicher, vertraglicher oder tariflicher Verpflichtung beruhen oder sich die Verpflichtung zur Leistung aus zusätzlichen, zweckgebundenen Erträgen oder Einzahlungen ergibt.
3. In allen übrigen Fällen ist die Zustimmung des Verwaltungsrates erforderlich.

§ 7

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben verwendet werden.

Kassel, den 28. November 2023

Der Verwaltungsrat

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 01.12.2023 bis 22.12.2023 im Sekretariat der Oskar-von-Miller-Schule, in Raum E 111, zu folgenden Geschäftszeiten öffentlich aus:
Mo-Fr 8:00 Uhr – 14:00 Uhr

Der Verwaltungsrat

der Oskar-von-Miller-Schule

Feststellung des Jahresabschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16. Oktober 2023 den Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs „Die Stadtreiniger Kassel“ festgestellt und beschlossen das ausgewiesene Jahresergebnis mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

Der Abschluss wurde durch die Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH in Würzburg geprüft und am 21. Juni 2023 bestätigt.

Gem. § 27 Abs. 4 des Eigenbetriebesgesetz liegt der Jahresabschluss 2022 mit dem Lagebericht und dem Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger Kassel“ in der Zeit vom 05. bis 14.12.2022 jeweils von Dienstag bis Donnerstag in der Zeit von 9:00 bis 14:00 Uhr in Zimmer 305 im Verwaltungsgebäude des Eigenbetriebs „Die Stadtreiniger Kassel“, Am Lossewerk 15 in 34123 Kassel zur Einsichtnahme aus.

Kassel, den 29.11.2023

Die Stadtreiniger Kassel
-Betriebsleitung-

Dirk Lange
Betriebsleiter

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Lehrkraft (w/m/d) für die Musikakademie

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Kulturamt – Abteilung Musikakademie der Stadt Kassel Louis Spohr – eine Lehrkraft (w/m/d) für die Fächer „Cembalo“ und „Korrepetition Alte Musik“ mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu 8 Semesterwochenstunden (zu je 45 Minuten).

Musik als Beruf, Musik als Bereicherung des kulturellen Lebens – für beides steht die Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“.

Als staatlich anerkannte Berufsakademie für Musikerberufe mitten in Deutschland verfügen wir über ein modernes, praxisorientiertes und duales Studienangebot. Es umfasst einen international anerkannten Studiengang mit dem Abschluss „Bachelor of Music“, ein Jungstudienprogramm sowie einen Weiterbildungslehrgang „Musik in der Kindertagesstätte“.

Ihre Aufgaben

- Lehrtätigkeit in den Fächern „Cembalo“ und „Korrepetition Alte Musik“ im Bereich des Bachelorstudiengangs „Instrumental-/Gesangspädagogik“ und des Jungstudiums
- Mitwirken in den Kollegialorganen und bei Veranstaltungen

Sie möchten gerne mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen Kontakt zu Dr. Peter Gries, Leiter der Abteilung Musikakademie im Kulturamt, Telefon 0561 787 4189.

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium (Master/Diplom) oder eine vergleichbare Qualifikation im Studienfach Cembalo und/oder Generalbass
- Sie haben Lehrerfahrung vorzugsweise sowohl an Hochschulen als auch an Musikschulen sowie berufliche Erfahrung im Bereich der Korrepetition und der Generalbasspraxis
- Konzert- und Unterrichtserfahrung in anderen historischen Tasteninstrumenten sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Gegebenenfalls ist auf Wunsch auch die Vergabe eines Lehrauftrags möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2198, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Informationen zur Musikakademie „Louis Spohr“ finden Sie unter www.musikakademie-kassel.de

Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember 2023

Bauingenieurin / Bauingenieur (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Revisionsamt – Abteilung Bauen und Technik – eine Bauingenieurin/einen Bauingenieur (w/m/d) als technische Prüferin/technischen Prüfer.

Ihre Aufgaben

Die Tätigkeit der Revision umfasst die begleitende Prüfung im gesamten technischen Baubereich auf Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit von Planungen, Vergaben, Bauausführungen und Bauabrechnungen, insbesondere die technische Prüfung

- der Einzelmaßnahmen (Neubau und Unterhaltung) im Straßen-, Kanal-, Garten- und Sportanlagenbau
- des städtischen Bauhofes
- der städtischen Eigenbetriebe
- der Verkehrssignalanlagen, der Beschilderung nach der Straßenverkehrsordnung, der Verkehrsleitsysteme und der Markierungsarbeiten
- der Brücken- und Ingenieurbaumaßnahmen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Guido Schindehütte, Revisionsamt, Telefon 0561 787 2151.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- vorzugsweise mit Vertiefung im Tiefbau/Kanalbau – oder eine vergleichbare Qualifikation

- mehrjährige Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Bereich der Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung sowie der anzuwendenden Rechtsgrundlagen, insbesondere der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GwB), der Vergabeverordnung (VgV), der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) und der Vergabehandbücher des Bundes (VHB/HVA)
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- Kenntnisse im Anwenden der AVA-Software (z. B. California, etc.) sind vorteilhaft bzw. die Bereitschaft, sich diese kurzfristig anzueignen
- effizientes Arbeiten, gute Auffassungsgabe und analytische Fähigkeiten zeichnen Sie aus

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist nach Besoldungsgruppe A 12 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) bewertet. Entgelt für Tarifbeschäftigte wird nach Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 17. Dezember 2023

Mehrere Gartenarbeiter/innen (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – mehrere Gartenarbeiterinnen / mehrere Gartenarbeiter (w/m/d) im Bereich Baumunterhaltung.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen sowie über 90.000 städtische Bäume. Die regelmäßigen Baumkontrollen und die fachgerechte Baumpflege zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit sowie zur Förderung einer gesunden Baumentwicklung werden im Sachgebiet Baumunterhaltung koordiniert.

Ihre Aufgaben

- Mitarbeiten beim Pflanzen, Pflegen und Bewässern von Bäumen
- Durchführen von Rasenschnitt sowie Grünflächenarbeiten
- Beseitigen von Laub
- Reinigen und Instandsetzen von Wegen
- Wahrnehmen von Reinigungsarbeiten
- Aufstellen von Parkmobiliar
- Winterdienst

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Markus Schöttner, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 6644.

Ihr Profil

- eine abgeschlossene Ausbildung ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung
- Kenntnisse in der Grünflächenpflege sowie im Umgang mit Maschinen und Werkzeugen
- Freundliches Auftreten im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- Führerschein Klasse B, wünschenswert C1E
- Ausdauer und insbesondere körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität und Initiative
- Konflikt- und Kritikfähigkeit sowie Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 3 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft. Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 10. Dezember 2023

Leiter/in (w/m/d) der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Januar 2024 für das Jugendamt eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste.

Es erwartet Sie eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit, die Kindern, Jugendlichen und Familien eine Chance auf Teilhabe und zukunftsorientiertes Leben bietet. Die knapp 100 Mitarbeitenden bilden ein eingespieltes und sehr motiviertes Team mit einer hohen Professionalität, die in den unterschiedlichen Bereichen der Bezirkssozialarbeit,

der wirtschaftlichen Jugendhilfe sowie in der Jugendhilfe im Strafverfahren ein vielfältiges Angebot für junge Menschen und ihre Sorgeberechtigten anbieten.

Ihre Aufgaben

- Personalführung und Organisation der Abteilung mit ihren neun Sachgebieten
- Dienst- und Fachaufsicht über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Überwachen und Weiterentwickeln des Qualitätsmanagements
- Verantwortlichkeit für die Haushaltsangelegenheiten der Abteilung
- Fördern der Kooperation und Vernetzen im Sozialraum und bei den freien Trägern der Hilfen zur Erziehung
- Mitarbeit in regionalen sowie überregionalen Projekt- und Arbeitsgruppen
- Vertreten der Allgemeinen Sozialen Dienste in der Öffentlichkeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Judith Osterbrink, Jugendamt, Telefon 0561 787 7052.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Master oder Diplom) aus dem Bereich Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der Führung von Mitarbeitenden
- mehrjährige Erfahrung in der Arbeit der Allgemeinen Sozialen Dienste eines Jugendamtes oder eine vergleichbare Tätigkeit in der Erziehungshilfe
- umfassende Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgebiete, insbesondere des Sozialgesetzbuches, Achtes Buch (SGB VIII)
- strategische Analysefertigkeiten

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Julia Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2562, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 10. Dezember 2023

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) für die Zentralabteilung

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für die Zentralabteilung.

Die Zentralabteilung stellt den reibungslosen Geschäftsablauf des Jugendamtes sicher und unterstützt die anderen Abteilungen. Sie ist für die Organisation des Amtes, vorbereitende Maßnahmen von Stellenplan- und Personalangelegenheiten sowie die Haushaltsdurchführung in Abstimmung mit der Amtsleitung zuständig.

Der Zentralabteilung sind die Sachgebiete Verwaltungs- und Finanzangelegenheiten mit den Bereichen Rechnungswesen und Haushaltsaufstellung, Zuschusswesen, Informationstechnologie, Personalangelegenheiten und Archiv, Kinder- und Jugendhilfeplanung mit den Bereichen Jugendhilfeplanung, Finanzkoordination inklusive Vertragsverhandlungen mit Trägern der freien Jugendhilfe zu Leistungs- und Entgeltvereinbarungen, Fachcontrolling sowie Heimaufsicht und Qualitätsentwicklung, Netzwerke und Projekte mit den Bereichen Frühe Hilfen, Bündnis für Familien und die Familiennetzwerke in den verschiedenen Stadtteilen zugeordnet.

Ihre Aufgaben

- Leiten der Abteilung
- Beraten der Fachabteilungen in organisatorischen, strukturellen, personellen und haushaltsrechtlichen Angelegenheiten

- Verantwortlichkeit für die Haushaltsplanung und den Haushaltsvollzug des Jugendamtes
- Strukturelles Weiterentwickeln der Steuerungsstruktur und des Controllings des Jugendamtes in enger Abstimmung mit der Amtsleitung
- Weiterentwickeln der Jugendhilfeplanung in Abstimmung mit der Amtsleitung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Judith Osterbrink, Jugendamt, Telefon 0561 787 7052.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium in einem einschlägigen Bereich, vorzugsweise in den Fachrichtungen Allgemeine Verwaltung, Wirtschafts-, bzw. Rechtswissenschaften oder Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung und Erfahrungen im Bereich der Jugendhilfe oder eine abgeschlossene Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- wünschenswert ist Führungserfahrung in vergleichbarer Position
- fundierte Kenntnisse im Bereich Verwaltungs- und Finanzangelegenheiten
- Kenntnisse des Sozialgesetzbuchs, Achtes Buch (SGB VIII) sowie des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB)

Unser Angebot

Abhängig von den persönlichen Voraussetzungen wird Besoldung bis Besoldungsgruppe A 14 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) gezahlt. Auch Bewerbungen von Beschäftigten sind möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Julia Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2562, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 10. Dezember 2023

Beamtinnen/Beamte im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr mehrere Beamtinnen und Beamte im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).

Die Feuerwehr ist eine modern ausgerichtete Berufsfeuerwehr mit einer guten technischen Ausstattung und beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Ihre Aufgaben

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet als Einsatzleiterin / Einsatzleiter im Bereich Brandschutz, technische Hilfeleistung, Leitstelle und im Rettungsdienst. Neben dem Einsatzdienst übernehmen Sie vielfältige Aufgaben im rückwärtigen Bereich, beispielsweise im Bereich der Technik, dem vorbeugenden Brandschutz oder der Einsatzplanung.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Winter, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 101.

Ihr Profil

- erfolgreich abgeschlossener B IV-Lehrgang
- abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule in einer für die Laufbahn geeigneten Fachrichtung (z. B. Elektrotechnik, Maschinenbau) ist wünschenswert
- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst
- Nachweise des Rettungsschwimmabzeichens (Bronze) sowie des Sportabzeichens (Silber)
- Führerschein mindestens der Klasse C und Nachweise der im Gesundheitswesen vorgeschriebenen Impfungen
- Bereitschaft zum Schichtdienst
- sportliche Leistungsfähigkeit und Höhensicherheit

Die vorstehend geforderten Nachweise sind der Bewerbung beizufügen.

Unser Angebot

Es stehen Stellen nach Besoldungsgruppe A 11 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) zur Verfügung.

Für Ihre körperliche Fitness stehen zahlreiche Trainingsmöglichkeiten sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Richter, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2249, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember 2023

Mehrere Sozialpädagoginnen/ Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen/ Sozialarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Allgemeine Soziale Dienste - mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d).

Die Einstellungen erfolgen zunächst aufgrund befristeter Vakanzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird schnellstmöglich angestrebt.

Ihre Aufgaben

- Allgemeines Beraten von jungen Menschen und ihren Familien
- Einleiten und Begleiten von Hilfen nach den §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Beraten bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen
- Bearbeiten von Mitteilungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Kooperieren mit den Familien- und [Vormundschafts](#)gerichten sowie mit Kindertagesstätten und Schulen
- Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen
- Übernehmen von Budgetverantwortung innerhalb des Betreuungsbezirks und der Regionalen Arbeitsgruppe
- Einleiten von Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländern
- Wahrnehmen von Gerichtsterminen
- Teilnehmen an Supervisionen
- Teilnehmen an der Rufbereitschaft im Wechsel mit den Kolleginnen und Kollegen der Abteilung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Gudula Horst, Jugendamt, Telefon 0561 787 5300.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit (Diplom oder Bachelor) mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation

- Kenntnisse der familien-, vormundschafts- und jugendhilferechtlichen Bestimmungen
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft zur Arbeitsleistung außerhalb der üblichen Bürozeiten
- Führerschein Klasse B ist wünschenswert

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 14 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Julia Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2562, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 2. Januar 2024

Pädagogisches Fachpersonal (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt, Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster,

Pädagogisches Fachpersonal
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen
bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
Pflegefachkräfte
Hauswirtschaftende
(w/m/d)

im Rahmen des Projekts Steinigkstraße, zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2025. Die Stellen sind Bestandteil einer flexiblen vollstationären Jugendhilfeeinrichtung im Altersspektrum 0 bis 18 Jahre und eingebunden in ein Gesamtkonzept an einem Standort mit insgesamt vier vollstationären Angeboten in Kassel-Forstfeld.

Ihre Aufgaben (jeweils abhängig von der persönlichen Qualifikation)

- Versorgen, Pflegen und Schützen von Kindern und Jugendlichen aller Altersgruppen
- Planen der Hilfen nach § 36 KJHG in Zusammenarbeit mit den Allgemeinen Sozialen Diensten des Jugendamtes mit Beteiligten der älteren Kinder und Jugendlichen
- Teamarbeit
- Konfliktmanagement und Krisenintervention
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperation mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter Stadt Kassel

- berufliche und persönliche
Verselbstständigung von Jugendlichen und
jungen Erwachsenen fördern und
unterstützen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen
Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu
Udo Pfungsten, Jugendamt, Telefon 787 5437.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium aus dem Bereich
Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale
Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder
- abgeschlossene Ausbildung als Erzieherin
bzw. Erzieher mit staatlicher Anerkennung,
Heilpädagogin bzw. Heilpädagoge mit
staatlicher Anerkennung oder
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
bzw. Gesundheits- und
Kinderkrankenpfleger oder
- Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann oder
- Hauswirtschafterin bzw. Hauswirtschafter
oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit junge Menschen in
verschiedenen Lebensbereichen zu
aktivieren und zu unterstützen
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen
Zeiten und zur Übernahme von
Bereitschaftsdiensten

Zusätzlich für die pädagogischen Fachkräfte:

- Berufserfahrung in der Erziehungshilfe
- Beratungsmethodik und -kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zum
sozialräumlichen Denken
- detaillierte Kenntnisse in der Jugendhilfe
im Bereich des SGB VIII und im
Familienrecht sowie erweiterte Kenntnisse
in angrenzenden Rechtsgebieten (z. B. SGB
II, BGB) und im personenbezogenen
Datenschutz
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit
Lebenssystemen und
Sozialisationsbedingungen junger
Menschen sowie dem daraus
resultierenden professionellen Handeln
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit
Familiensystemen und
gruppendynamischen Prozessen

- Kenntnisse der Fördermöglichkeiten für
arbeitsuchende/arbeitslose benachteiligte
junge Menschen sind wünschenswert

Unser Angebot

Die Zuordnung der wahrzunehmenden
Aufgaben und die daraus resultierende
Eingruppierung nach dem TVöD ist abhängig
von den persönlichen Voraussetzungen der
ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir
vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
sowie grundsätzlich die Möglichkeit der
Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem
attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt
das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen
und Bewerber bei gleicher Qualifikation
besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen
wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen
uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer
Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer
Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres
erfahren möchten, können Sie sich gerne an
Michaela Scholz, Personalabteilung, Telefon
787 2517, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese
Stellenausschreibung ausschließlich über das
auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-
Bewerbungsformular bewerben können. Bitte
lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre
Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember 2023

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jedes Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.